

Der Skatfreund



Monatsschrift des Deutschen Skatverbandes e.V.

Dezember 1988 · 33. Jahrgang



»...s' Christkind kommt bald!«

12/88

wiese pokale



... vorn bei den Siegern!

- **Riesenauswahl an Pokalen in allen Preislagen**
 - **Ehrenpreise für jeden Anlaß
ob Meisterschaft oder Jubiläum**
 - **Anfertigung von Vereinsnadeln,
Wimpeln, Fahnen und Banner**
 - **Zinnartikel, Krüge und Urkunden**

Versand überall in Deutschland

Lieferant des Deutschen Skatverbandes

Fordern Sie unseren Katalog an!

Interessante Neuheiten für den Skat-Sport

Wiese-Pokale GmbH
SPORT- UND EHRENPREISE

1000 Berlin 44
Hobrechtstraße 54

Telefon
(030) 693 1844

Der Skatfreund



Monatsschrift des Deutschen Skatverbandes e.V.



Aus dem Inhalt:

Informationen
aus dem Präsidium und
Ehrung verdienter Mitglieder

Doch Gemeinnützigkeit?

Bundesliga-Meister 1988

Skatschule Rhein-Ruhr

Änderungen zur
Ranglistenordnung

Ranglisten der Einzelwertung

10. Deutschland-Pokal
Bericht und Ergebnisse

Aus den Landesverbänden,
Verbandsgruppen und
Vereinen

Das schwarze Brett

Bericht und Ergebnisse
vom Deutschen Städte-Pokal

Ihre Meinung:
Gedanken zum Spartarif

Skataufgabe Nr. 316
und Auflösung zu Nr. 315

Veranstaltungskalender

Ausschreibung
Wohltätigkeits-Preisskat
zugunsten krebskranker
Kinder

Titelfoto: Deike-Anthony

Liebe Skatfreundinnen, liebe Skatfreunde!

Die Spielsaison 1988 ist beendet, ihre Titel sind vergeben. Inzwischen ist die Vorweihnachtszeit herangekommen. Überall geht es schon etwas geheimnisvoll zu, überall duftet es bereits so überaus verführerisch.

Draußen ist es naß und kalt. Trotz des festlichen Lichterglanzes in den Straßen verbringt ein jeder so viel Zeit wie möglich zu Hause und genießt die Wärme und Gemütlichkeit. Angestaubte Familienspiele werden hervorgekramt. Man spielt bei warmem Licht der Kerzen des Adventskranzes und erinnert sich plötzlich, daß ja noch die Weihnachtsgans fehlt, der obligatorische Christstollen . . . Also, nichts wie hin zur »Goldenen Gans«, wo heute ein Weihnachtspreisskat angesetzt ist. Und schon ist man wieder bei »18 – 20 . . .«.

Rückblickend auf das Jahr 1988 gebührt Dank all denen, die durch ihre Bemühungen und ihre Werbung, sei es durch Worte, sei es durch faires Spiel, dem Deutschen Skatverband neue Freunde gewannen, die Schriftleitung mit Wort und Bild, mit Rat und Tat unterstützten. Möge es auch 1989 so sein!

Ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr wünscht Ihnen und Ihren Angehörigen

*Ihre »Skatfreund-Redaktion«
Georg Wilkening, Schriftleiter*

AUS DEM PRÄSIDIUM

Zu ihrer zweiten Sitzung im Geschäftsjahr 1988 kamen die Mitglieder des Präsidiums am 8. Oktober in Erlangen zusammen.

Die Geschäftsberichte der Mitglieder verbanden sich mit Ereignissen der zurückliegenden Zeit, über die in »Der Skatfreund« schon berichtet wurde.

Hervorzuheben ist aus dem Kassenbericht von Schatzmeister Willms, daß die zwingend notwendig gewordene Modernisierung des Geschäftsstellenbetriebes in Verbindung mit der Umstellung auf elektronische Datenverarbeitung und die Anstellung eines hauptamtlichen Geschäftsführers bisher nicht gekannte höhere Ausgaben verursachen. Es zeichne sich deutlich ab, daß die 1986 beschlossene Beitragserhöhung schon jetzt einen wesentlichen Anteil zur Kostendeckung leisten müsse.

Skfr. Hübner bezeichnete es als erstrebenswert, die Auslandskontakte zu verbessern und zu pflegen. Gute Möglichkeiten hierzu würden sich bei einer Reihe von Anlässen bieten, die er wahrzunehmen gedenke. Mehr Internationalität verstärke auch das Interesse der Medien.

Um endlich einmal Ruhe einkehren zu lassen, lehnte das Präsidium alle auf Änderung der Bestimmungen des Ligaspielbetriebs gerichteten Anträge ab.

Über die beschlossenen Ehrungen und die inzwischen vorgenommenen Änderungen der Ranglistenordnung berichtet die Schriftleitung an anderer Stelle in dieser Ausgabe.

Hier zwei Termine und Spielorte von Meisterschaften, die Bewerbern bereits übertragen wurden:

die DEM 1989 am 23./24. September nach Inzell;

und die DEM 1990 am 15./16. September nach Bremen.

Einen breiten Raum nahm die Besprechung eines neuen Entwurfs einer Satzung ein, die auf die Umstrukturierung des DSkV in einen Dachverband hinzielt. Nach mehreren Vorschlägen zur Vorgehensweise bei der Abhandlung dieses Tagesordnungspunktes wurde einstimmig das Lesen des vorliegenden Arbeitspapiers befürwortet und anempfohlen, Mehr-

heitsentscheidungen zu evtl. strittigen Passagen zu respektieren. In diesem Sinne akzeptierten die Anwesenden den vorliegenden Entwurf mit zum Teil einstimmig und zum Teil mehrheitlich gefaßten Änderungen. Unklar für alle blieb das Aufgabengebiet des sogenannten Verbandsgerichts. Hier sollen noch einmal Erkundigungen bei dem beauftragten Rechtsanwalt eingezogen werden. Die Schriftleitung wird zu gegebener Zeit auf dieses Thema zurückkommen, zumal ohnehin nur ein Kongreß die Annahme der neuen Satzung beschließen kann. Und der nächste findet erst 1990 statt.

Skfr. Reinermann brachte zur Kenntnis, daß er nach Ablauf seiner jetzigen Amtsperiode aus Altersgründen nicht wieder für den LV 2-Vorsitz kandidieren werde. Es sei dies das letzte Mal, daß er an einer Sitzung dieses Gremiums teilnehme. Mit Wehmut verabschiedete er sich aus diesem Kreis, in dem er mehr als dreißig Jahre an führender Stelle im DSkV aktiv gewesen sei, in dem er an nicht mehr zählbaren Entscheidungen zum Wohle des Verbandes Mitverantwortung getragen habe und in dem er auch freundschaftliche Bande habe knüpfen dürfen.

Noch vorrätig!

**Die wertvolle Jubiläumsmedaille
»100 Jahre Deutsche Skatkongresse«
aus reinem Münzsilber**

**eignet sich hervorragend als Geschenk,
Auszeichnung oder Preis für
Skatspielerinnen und Skatspieler.**

Sie erhalten sie mit Etui gegen Überweisung von 35,- DM pro Stück auf das Konto Nr. 2075623 des Deutschen Skatverbandes e.V. bei der Dresdner Bank Bielefeld (BLZ 480 800 20).

Bestellen Sie umgehend, bevor die Medaillen vergriffen sind.

Es erfolgt keine Nachprägung.
Limitierte Auflage: 2000 Stück.

